

HKB

Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne

MUSIKPÄDAGOGIK



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise

WEITERBILDUNG

Der Weiterbildungsschwerpunkt Musikpädagogik setzt sich mit aktuellen Tendenzen und Strömungen auseinander, bietet neue Impulse für den Unterricht und ermöglicht Musikpädagoginnen und Musikpädagogen eine individuelle Profilbildung.

Neben den umfassenden MAS- und CAS-Angeboten stellen wir für Lehrpersonen auch individuelle Weiterbildungsprogramme zusammen und bieten Musikschulen spezifische Weiterbildungsformate zu den verschiedenen musikpädagogischen Themenbereichen an.

CAS – CERTIFICATE OF ADVANCED STUDIES Musikpädagogik

CAS BESONDERE BEDÜRFNISSE

Musikunterricht für Lernende mit besonderen Bedürfnissen

CAS BEGABUNGSFÖRDERUNG MUSIK

Erweiterung der individuellen musikpädagogischen Kompetenzen durch aktuelle Forschungsergebnisse und Konzepte der Begabungsförderung

CAS BEWEGTES MUSIZIEREN

körperlich-ganzheitliches Lernen als Basis des musikalischen Lernprozesses

CAS SCHULPRAXISBERATUNG

differenzierte und kompetente Beurteilung von musikpädagogischem Unterricht durch Begleitung, Mentorat, Fachvisitationen und Intervention

CAS KOMMUNIKATION UND INDIVIDUELLE PROZESSBEGLEITUNG

wirksame Kommunikation im Berufskontext, einzeln oder in Gruppen durch idiolektische Gesprächsführung und weitere Methoden

CAS FRÜHINSTRUMENTALUNTERRICHT

ganzheitliche und spielerische Instrumentalpädagogik mit Kindern im Vor-/Grundschulalter

CAS LERNEN ÜBER ALLE LEBENSALTER

musikalisches Lernen im Instrumental- und Gesangsunterricht vom Kleinkind bis zur Hochaltrigkeit

CAS PROFIL MUSIKPÄDAGOGIK

Werkzeuge und Ideen für kreativen und abwechslungsreichen Unterricht und Vertiefung des individuellen pädagogischen und künstlerischen Profils

CAS KOLLEKTIVE MUSIZIERFORMEN

Methodik und Didaktik für Musikunterricht mit Gruppen, Klassen, gemischten Ensembles und Orchestern

Diese Angebote schliessen alle mit dem Titel Certificate of Advanced Studies ab, umfassen 12 ECTS und dauern zwei Semester.

MAS – MASTER OF ADVANCED STUDIES Musikpädagogik in spezifischen Kontexten

Im MAS Musikpädagogik in spezifischen Kontexten können pädagogisch-didaktische Kenntnisse, künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten und fachspezifische Unterrichtsmethoden für den Musikunterricht an Musikschulen mit Schülerinnen und Schülern verschiedenster Altersstufen erweitert und vertieft werden.

Musikpädagoginnen und Musikpädagogen schärfen in dieser Weiterbildung ihr berufliches Profil und sind dadurch in der Lage, sich neue Berufsfelder zu erschliessen. Sie lernen, innovativen und vielseitigen Musikunterricht zu gestalten, der die individuellen Voraussetzungen der Lernenden berücksichtigt, kreative Prozesse einleitet, sich stetig hinterfragt und kontinuierlich erneuert.

ZIELPUBLIKUM

Musikpädagoginnen und Musikpädagogen mit grosser Berufserfahrung und einer ausgeprägten Leidenschaft für das Unterrichten, die sich durch individuelle Vertiefungen in spezifischen Bereichen der Unterrichtspraxis spezialisieren möchten.

Musiker und Musikerinnen mit zwei Mastern in Performance, die eine solide musikpädagogische Ausbildung erwerben möchten.

Unterrichtende ohne adäquaten Abschluss mit nachgewiesener grosser Lehrerfahrung, die eine berufsbegleitende, lohnrelevante Nachqualifikation anstreben.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Der MAS Musikpädagogik in spezifischen Kontexten baut auf dem Abschluss einer Musikhochschule oder einer anderen, gleichwertigen Ausbildung auf und setzt mindestens

zwei Jahre Unterrichtstätigkeit voraus. Bei besonderer Eignung können auch Personen mit mehrjähriger Erfahrung aufgenommen werden, die über keinen instrumentalpädagogischen Abschluss verfügen.

AUFBAU MAS MUSIKPÄDAGOGIK IN SPEZIFISCHEN KONTEXTEN

Pflichtmodul: CAS Profil Musikpädagogik

- Kernmodul mit Inputtagen zu Themen aus der aktuellen Unterrichtspraxis inkl. Abschlusspräsentation
- Coaching: künstlerisch, didaktisch oder Laufbahnberatung
- Integrationsmodul mit moderierter Lerngruppe und Videounterrichtstraining
- validierte Arbeitspraxis

Individuelle Vertiefungen 1 und 2

In den individuellen Vertiefungen 1 und 2 wählen die Absolvierenden, in Absprache mit der Studienleitung des MAS, zwei CAS aus dem Weiterbildungsschwerpunkt Musikpädagogik der HKB.

Individuelle Vertiefung 3

Die individuelle Vertiefung 3 setzt sich entweder aus 5 Inputs oder einem weiteren CAS aus dem Weiterbildungsangebot der HKB zusammen und schliesst mit einer schriftlichen Arbeit ab.

Master-Modul

- Einführung in die Master-Thesis
- Mentorat mit individueller Beratung und Unterstützung
- Erstellen der schriftlichen Master-Thesis und öffentliche Präsentation

DAUER UND UMFANG

Der MAS Musikpädagogik in spezifischen Kontexten ist modular aufgebaut. Er umfasst 60 ECTS und dauert vier bis fünf Jahre.

ABSCHLUSS

Master of Advanced Studies BFH in Musikpädagogik in spezifischen Kontexten

INDIVIDUELLE WEITERBILDUNG

Möchten Sie eine Weiterbildung besuchen und haben Fragen zu deren Planung? Sind Sie auf der Suche nach neuen beruflichen Perspektiven und brauchen dabei Unterstützung? Sind Sie frisch in den Beruf eingestiegen und wünschen eine Begleitung? Gerne unterstützen und beraten wir Sie als Musikschullehrperson bei der Planung Ihrer individuellen beruflichen Weiterbildung, bei der Auseinandersetzung mit Fragen der Berufsidentität oder helfen Ihnen bei Ihrem Berufseinstieg.

ANGEBOTE FÜR MUSIKSCHULEN

Für Musikschulen bieten wir spezifische Weiterbildungsformate zu unseren verschiedenen musikpädagogischen Themenbereichen an. In sogenannten «Holkursen» kommen unsere Expertinnen und Experten direkt zu Ihnen für auf die Bedürfnisse Ihrer Musikschule zugeschnittene Weiterbildungen — vom kurzen Inputreferat für die Sitzung bis zum eintägigen Kurs für Ihr Musikschulteam.

TEAM

LEITERIN MAS MUSIKPÄDAGOGIK IN SPEZIFISCHEN KONTEXTEN

Andrea Ferretti

Musikpädagogin, Musikmanagerin,
Flötistin, Instrumentalpädagogische
Unterrichtsforschung

LEITER DIVERSER CAS

Andreas Cincera

Schulpraxisberater und Supervisor ISSVS,
Dozent Musikhochschulen Bern, Lugano,
Zürich und GIG Würzburg, Musiklehrer
auf allen Ausbildungsstufen, Leiter Institut
für Musik & Pädagogik IMP, Unterrichts-
und Interventionsforschung

Christoph Brunner

Schlagzeuger, Instrumentallehrer Ecole de
musique Jura bernois, Dozent Fachhoch-
schule Kaleidos, Beauftragter für Chancen-
gleichheit und Projektleiter Label Kultur
inklusive an der HKB

WEITERE INFORMATIONEN

STUDIENGEBÜHREN

Aktuelle Preise finden Sie auf unserer
Website: hkb.bfh.ch/weiterbildung

STUDIENORTE

HKB-Standorte in Bern und Biel

KONTAKT

Andrea Ferretti

031 848 39 57

andrea.ferretti@hkb.bfh.ch

hkb.bfh.ch/weiterbildung/musikpaedagogik

«Seit meiner Weiterbildung hat sich mein
Unterrichtspensum verdreifacht und auch
die Konzerttätigkeit hat zugenommen.»

«Ich habe viele Ideen und Anregungen erhalten.
Davon habe ich vieles bereits umsetzen
können und werde an meinem eigenen Konzept
für Instrumentalunterricht weiterarbeiten.»

«Besten Dank für das grosse individuelle
Engagement! Ich fühle mich mit meinen
Anliegen ernst genommen und schätze
die Unterstützung sehr.»

Barrierefreiheit

Wir stellen sicher, dass unsere Studienangebote
auch Menschen mit Behinderungen offen stehen,
und setzen uns nachhaltig und längerfristig für
deren ganzheitliche Inklusion in das kulturelle
Leben ein.

WEITERBILDUNG

Hochschule der Künste Bern
Fellerstrasse 11
CH-3027 Bern

T + 41 31 848 38 15
weiterbildung@hkb.bfh.ch